

IPTV 2010

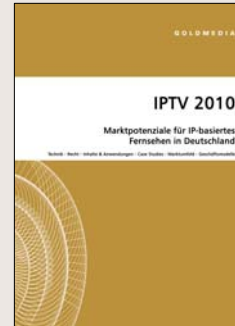
Marktpotenziale für internetbasiertes Fernsehen in Deutschland

Die Goldmedia-Studie „IPTV 2010 – Marktpotenziale für internetbasiertes Fernsehen in Deutschland“ ist die erste wissenschaftlich fundierte Studie zur Entwicklung von IPTV in Deutschland.

Gegenstand der Analyse sind Strukturen, Profile und Potenziale der Marktteilnehmer, rechtliche und technologische Aspekte, die Perspektive der Nutzer sowie die besonderen Anforderungen an IPTV-Inhalte.

Der Markt für internetbasiertes Fernsehen in Deutschland wird in seinen derzeitigen Strukturen und realistischen Entwicklungslinien transparent.

Die Studie enthält zahlreiche internationale Fallbeispiele sowie eine Hochrechnung der Umsatzpotenziale in Deutschland bis 2010.



IPTV 2010

- erste Marktstudie für Deutschland
- unabhängig u. neutral
- europ. Case-Studies
- Fünf-Jahres-Forecast

Ergebnisse

- **Fernsehen über Internet als „vierter“ Übertragungsweg** hat auch in Deutschland das Potenzial, eine ernstzunehmende Konkurrenz für die bestehenden Infrastrukturkanäle zu werden. Die erste umfassende Marktanalyse zum deutschen IPTV-Markt prognostiziert, dass in Deutschland bis 2010 rund 1,3 Millionen Haushalte Fernsehen über Internet empfangen werden.
- **IPTV-Dienste in Deutschland erst 2006.** In Deutschland existieren aktuell noch keine IPTV-Services. Die Angebote der Telekommunikationsunternehmen beschränken sich bislang auf Video-On-Demand-Dienste. Auch in Deutschland wollen sich die Telekommunikationsunternehmen als Triple-Play-Dienstleister positionieren und planen, entsprechende Angebote auf den Markt zu bringen. Ein kommerzieller Roll-Out wird für die zweite Jahreshälfte 2006 erwartet.
- **Infrastrukturaufbau wird in Deutschland derzeit massiv vorangetrieben.** Während vielerorts schon ADSL2+ Anschlüsse mit Bandbreiten von bis zu 20 Mbit/s erhältlich sind, hat die Deutsche Telekom angekündigt, bis 2007 die 50 größten Städte in Deutschland mit noch wesentlich schnelleren VDSL-Anschlüssen zu versorgen.
- **Alternative Breitbandangebote sind in Deutschland deutlich unterrepräsentiert,** gewinnen aber vor allem im Bereich des Kabelinternets zunehmend an Bedeutung. Auch die Kabelunternehmen bauen ihre Netze systematisch rückkanalfähig aus, um konkurrenzfähig zu bleiben. Zwischen Kabelnetzbetreibern und DSL-Anbietern entwickelt sich somit ein immer schärferer Wettbewerb um die Triple-Play-Kunden.
- **In vielen europäischen Ländern sind IPTV-Projekte schon gestartet.** Die erfolgreichsten Beispiele finden sich in Italien und Frankreich. Hier wurden bereits fünf IPTV-Angebote gelauncht. Internationale Beispiele zeigen, wie attraktiv IPTV auch preislich für den Nutzer sein kann. So gibt es in Frankreich bereits Triple-Play-Packages mit einer 20 Mbit/s-Internet-Flatrate, Freitelefonie und mehr als 70 frei empfangbare Programme gegen eine Monatsgebühr von rund 30 Euro.

Studienumfang

- 130 Seiten
- 120 Tabellen und Abbildungen

Goldmedia GmbH – Strategies for E-Merging Media

Goldmedia: Goldmedia berät nationale und internationale Kunden im Medien-, Entertainment- und Telekommunikations-Bereich. Das Serviceangebot umfasst Wettbewerbsanalysen, Markt- und Medienforschung, differenzierte Prognosen und Hochrechnungen sowie Strategieberatung und Implementierung. Zur Goldmedia-Gruppe gehören: die 1998 gegründete **Goldmedia GmbH Media Consulting & Research**, die 2004 gebildete **Goldmedia Sales & Services GmbH** sowie seit Januar 2007 die **Goldmedia Custom Research GmbH**. Hauptsitz des Unternehmens ist Berlin. Goldmedia hat Standorte in Köln, München und Frankfurt.

Goldmedia GmbH:

- Strategieberatung
- Medienforschung
- Marktforschung
- Umsetzungskompetenz

Inhaltsverzeichnis (gekürzt)

Inhalt

- Technische Umsetzung
- Rechtliche Rahmenbed.
- IPTV-Inhalte
- Europäische Cases
- Breitbandinternet und TV- Distribution
- IPTV-Projekte in Deutschl.
- Business Modelle
- Forecast bis 2010

Autor der Studie:



Mathias Birkel

- 1. Einleitung**
- 2. Technische Umsetzung von IPTV**
 - 2.1 Kompressionsverfahren
 - 2.2 Anforderungen an die Netze
 - 2.3 Endgeräte
 - 2.4 Technische Lösungen für IPTV
- 3. Rechtlicher Rahmen**
- 4. Inhalte/Anwendungen/Funktionalitäten**
 - 4.1 Lineares TV / Spartenkanäle
 - 4.2 On-Demand-Dienste
 - 4.3 NPVR/Timeshift
 - 4.4 Interaktive Zusatzdienste
- 5. IPTV-Angebote in Europa**
 - 5.1 Frankreich (MaLigne TV, Free, Neuf, AliceBox, Club Internet)
 - 5.2 Italien (Fastweb, Telecom Italia)
 - 5.3 Großbritannien (Homechoice, KPN, BBC, ITV)
 - 5.4 Österreich (Aon, Inode)
 - 5.5 Niederlande (KPN, Versatel)
 - 5.7 Spanien (Telefónica, Superbanda.net, Ya.com)
 - 5.8 Schweiz (Swisscom), Belgien (Belgacom)
- 6. Breitbandinternet und TV-Übertragung in Deutschland**
 - 6.1 Marktbeschreibung TV-Übertragung
 - 6.2 Marktbeschreibung Breitbandinternet
 - 6.3 DSL-Markt Deutschland
 - 6.4 TV-Kabelmarkt Deutschland
 - 6.5 Satelliten-Markt Deutschland
 - 6.6 DVB-T-Markt Deutschland
- 7. Bestehende und geplante Angebote in Deutschland**
 - 7.1 T-Online
 - 7.2 Arcor
 - 7.3 HanseNet
 - 7.4 Versatel Deutschland
 - 7.5 EWETel
 - 7.6 One4Movie
 - 7.7 Telefónica Deutschland
 - 7.8 Benchmark: Kabel Deutschland
- 8. Chancen und Potenziale für den IPTV-Markt in Deutschland**
 - 8.1 Erlösformen
 - 8.2 IPTV Business Modelle
 - 8.3 Marktpotenzialanalyse / Forecast

Studienbestellung: per Fax an Goldmedia: +49 – 30 – 246 266 66

Bitte kreuzen Sie an.

Hiermit bestelle ich verbindlich:

Standard Edition zum Preis von **1.250 Euro** (zzgl. MwSt.) gegen Rechnung. Die Standard Edition enthält eine gedruckte Version der Studie.

Corporate Edition zum Preis von **1.950 Euro** (zzgl. MwSt.) gegen Rechnung. Die Corporate Edition enthält neben der gedruckten Ausgabe auch die elektronische Version. (pdf per e-mail)

Firma: _____

Name: _____

Abteilung: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

Email: _____

Lieferadresse: _____

Rechnungsadresse: _____

Ich benötige zunächst weitere Informationen.

Bitte kontaktieren Sie mich:

Name: _____

Firma: _____

E-mail: _____

Ich erkenne an, dass eine Vervielfältigung dieser Studie nur innerhalb der rechtlich selbständigen Einheit des Erwerbers bzw. nur zu privaten Zwecken erfolgen darf. Eine weitere Veröffentlichung – auch nur auszugsweise – bedarf der schriftlichen Genehmigung der Goldmedia GmbH.

Ort/Datum: _____

Unterschrift: _____